

26. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht
Fokus Umweltenergierecht

Umsetzung des EU Green Deal

Neues Recht für erneuerbare Energien und Energieeffizienz in Deutschland

Mittwoch, 23. Oktober 2024

12:30 – 17:00 Uhr

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

Programm

Mit dem Green Deal hat die Europäische Union das Klimaschutz- und Energierecht der Union umfassend überarbeitet. Jetzt liegt der Ball bei den Mitgliedstaaten, die die Neuerungen umsetzen müssen. In unserem Workshop wollen wir auf ausgewählte Umsetzungsaspekte im Recht der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz eingehen.

Der Workshop findet im Rahmen des von der **Stiftung Mercator** geförderten [Projekts „agree.d - Auswirkungen des EU Green Deal auf das Klimaschutz- und Energierecht in Deutschland“](#) statt.

Veranstaltungstipp: Am **24. Oktober 2024** findet zudem die Haupttagung der 26. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht statt – wir würden uns sehr freuen, wenn Sie ihren Aufenthalt in Würzburg verlängern und an der Tagung mit dem Titel „*Teilhabe, Flächen, Marktde-sign – Rahmenbedingungen für jährlich 22 Gigawatt PV-Ausbau*“ teilnehmen.

Uhrzeit	Programmpunkt
12:30 Uhr	Ankunft und Imbiss
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Fabian Pause</i> , Forschungsgebietsleiter Europäisches und internationales Energie- und Klimaschutzrecht, Stiftung Umweltenergierecht
13:15 Uhr	Neugestaltung der Förderlandschaft für erneuerbare Energien im Strommarkt – Impulse aus dem europäischen Recht und Anpassungsbedarf im EEG ▶ Input 1: <i>Johanna Kamm</i>, Wissenschaftliche Referentin, Stiftung Umweltenergierecht (15 min) ▶ Input 2: <i>Dominik Peper</i>, Managing Consultant, Guidehouse (15 min) ▶ Input 3: <i>Carolin Dähling</i>, Bereichsleiterin Politik und Kommunikation, Green Planet Energy (15 min) Diskussion (45 Min) Moderation: <i>Dr. Markus Kahles</i> , Forschungsgebietsleiter Recht der erneuerbaren Energien und Stromversorgung, Stiftung Umweltenergierecht
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Dekarbonisierung der Wärmeversorgung und neue Effizienzansätze im Gebäudesektor: wie müssen das Gebäudeenergiegesetz und das Wärmeplanungsgesetz mit Blick auf europäische Vorgaben fortentwickelt werden? ▶ Input 1: <i>Dr. Maximilian Wimmer</i>, Wissenschaftlicher Referent, Stiftung Umweltenergierecht (15 min) ▶ Input 2: <i>Dr. Martin Pehnt</i>, Wissenschaftlicher Geschäftsführer und Vorstand, Ifeu (15 min) ▶ Input 3: <i>Dr. Thomas Engelke</i>, Leiter Team Energie und Bauen, Verbraucherzentrale Bundesverband (15 min) Diskussion (45 Min) Moderation: <i>Ronja Busch</i> , Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Stiftung Umweltenergierecht
16:45 Uhr	Wrap-Up und Ausblick <i>Jana Nysten</i> , Wissenschaftliche Referentin, Stiftung Umweltenergierecht
17:00 Uhr	Ende des Workshops